



Doppelte Stärke

Dividendenstarke Aktien können in der Regel durch ihre historisch betrachtet niedrigere Volatilität besonders in volatilen Börsenphasen Stabilität bieten. Die verhältnismäßig hohen Kapitalausschüttungen eines Unternehmens zeugen meist von einer guten Ertragslage und werden von Marktteilnehmern positiv gewertet. So spielen dividendenstarke Titel ihre doppelte Stärke aus: Chancen auf Kursgewinne sowie auf eine höhere "laufende" Rendite als "normale" Aktien.

Über Marktdurchschnitt

DWS Top Dividende bietet eine Aktienanlage mit laufendem Ertrag. Das Management investiert weltweit in Aktien, die eine höhere Dividendenrendite als der Marktdurchschnitt erwarten lassen. Seit Auflegung liegt die Dividendenrendite des Fondsportfolios bei durchschnittlich 3,3 bis 4 Prozent. Das bleibt auch in Zukunft Orientierungsgröße. Aufgrund seiner speziellen Ausrichtung misst sich der Fonds nicht an einer Benchmark.

Dividendenrendite allein genügt nicht

In einem ersten Schritt werden in einem speziell entwickelten quantitativen Verfahren Aktien selektiert, die neben einer hohen Dividendenrendite auch ein starkes prognostiziertes Dividendenwachstum sowie eine angemessene Ausschüttungsquote (Anteil der Dividendenausschüttung am Jahresüberschuss) aufweisen. Das alles reicht aber noch nicht aus, auch die Fundamentaldaten wie Bilanzqualität und Geschäftsmodell müssen stimmen. Erst wenn auch diese Prüfung positiv ausgefallen ist, hat eine Aktie die Chance, in das Portfolio aufgenommen zu werden. Das Fondskonzept kommt auch bei den Rating-Agenturen gut an:

Morningstar Gesamtrating (TM): *****
S&P Fund Management Rating: A

Stand: Ende März 2008

© [2008] Morningstar Inc. Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen (1) sind für Morningstar und/oder ihre Inhalte-Anbieter urheberrechtlich geschützt; (2) dürfen nicht vervielfältigt oder verbreitet werden; und (3) deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wird nicht garantiert. Weder Morningstar noch deren Inhalte-Anbieter sind verantwortlich für etwaige Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung dieser Informationen entstehen. Die Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.

Gewinnbeteiligung

Die Dividende ist der Teil des Gewinns einer Aktiengesellschaft, der in der Regel einmal im Jahr an die Aktionäre ausgezahlt wird. Das heißt, das Unternehmen beteiligt die Aktionäre in Höhe der Dividende am Gewinn. Unter Dividendenrendite versteht man die Relation von ausgezahlter Dividende und Aktienkurs: Zahlt eine Aktiengesellschaft eine Dividende von 5 Euro bei einem Aktienkurs von 100 Euro, beträgt die Dividendenrendite 5 %.

Mehr Ertrag durch Dividenden plus Kurschancen bei steigenden Aktienkursen

Die Zinsen sind relativ niedrig, die Erwartungen für die Aktienmärkte eher moderat. Wir gehen derzeit davon aus, dass ein jährlicher Ertrag von 3,3 bis 4 % aus Dividenden erreicht werden kann. Diese Aussage steht unter folgenden Annahmen: Die Dividendenzahlungen erfolgen mindestens in Vorjahreshöhe, und die Aktienkurse verändern sich nicht wesentlich. Bitte beachten Sie, dass dies eine unverbindliche Annahme und keine Garantie ist. [Anlageinformation DWS Top Dividende](#)



Dividenden als sichtbares Zeichen für Erfolg

Unternehmen mit einer hohen Dividendenrendite zeichnen sich u. a. aus durch

- eine höhere Kapitaldisziplin: Die Dividende ist ein fester Bestandteil des jährlichen Budgets. Dieser Teil des Gewinnes steht dem Unternehmen nicht mehr für Investitionen zur Verfügung. Investitionsentscheidungen müssen also mit begrenzten Mitteln getroffen werden. Damit ist der Anspruch an die Rendite einer Investition höher.
- geringere Schwankungen des Aktienkurses: Die Attraktivität einer Aktie wird maßgeblich auch von der Dividende bestimmt. Im langfristigen Durchschnitt stammen ca. 50 % des Gesamtertrages einer Aktienanlage aus Dividendenzahlungen. Diese wirken als Kurs stabilisierender Faktor.

Der Investmentprozess

Das Erfolgskonzept des DWS Top Dividende liegt in einem Investmentansatz, der quantitative Analyse und aktives Fondsmanagement verbindet. Das speziell entwickelte quantitative Analysemodell besteht aus drei Parametern, welche in unterschiedlicher Gewichtung in die Auswertung des Anlageuniversums eingehen:

- Dividendenrendite zu 50 %
- Ausschüttungsquote zu 25 %
- Dividendenwachstum zu 25 %.

Ein Unternehmen weist im besten Fall neben einer hohen Dividendenrendite eine niedrige Ausschüttungsquote auf, sodass die Dividendenrendite nachhaltig gesichert ist. Darüber hinaus präferiert das Fondsmanagement hohe Dividendenwerte mit attraktivem Dividendenwachstum.

Neben diesen Kriterien wird der bewährte aktive Stock-Picking-Prozess von DWS Investments zugrunde gelegt. Das heißt, die Fundamentaldaten eines Unternehmens, seine aktuelle Ertragslage sowie die Stabilität der Ausschüttungen werden analysiert. Denn nur ein fundamental starkes Unternehmen kann nachhaltig hohe Dividenden zahlen.

DWS Top Dividende - Der Fonds im Überblick

Ausgabeaufschlag

5,0 %

Kostenpauschale p.a.

1,450 %

Gesamtkostenquote Stand 30.09.2007

zzgl. erfolgsbez. Vergütung aus

Wertpapierleihe-Erträgen

1,450 %

0,030 %

Ertragsverwendung

Ausschüttung

Geschäftsjahr

1. Oktober bis 30. September

ISIN / WKN

DE0009848119 / 984 811